

# **Ägyptologisches Seminar: Jahresbericht 2008**

## **1 Tätigkeiten des Ägyptologischen Seminars im Jahr 2008**

### **Lehre:**

Das Ägyptologische Forschungskolloquium des Frühjahrssemesters 2008 wurde von den Dozierenden des Ägyptologischen Seminars S. Bickel, A. Dorn, A. Gnirs, M. Müller, A. Stauder, M. Wasmuth, sowie Dr. Anne Seiler (Berlin) und Prof. Dimitri Laboury (Liège) als Gastreferenten in Form einer zweitägigen Studientagung zum Thema "Umgang mit Zäsuren. Strategien des Vergangenheitsbezugs in der frühen 18. Dynastie" abgehalten. Die Veranstaltung war von Studierenden und Interessierten rege besucht. Die überarbeiteten Beiträge sind zurzeit in Druckvorbereitung für die Reihe Aegyptiaca Helvetica.

2008 fanden folgende Gastvorträge statt: Dr. Isabelle Regen (Montpellier), Dr. Tarek Tawfik (Bonn, Kairo), Dr. Barbara Lüscher (Basel).

Es wurden drei freiwillige Exkursionen zu Sonderausstellungen in Stuttgart, Martigny und Genf angeboten.

### **Personelles:**

Die habilitierte Astronomin und Altertumswissenschaftlerin PD Dr. Rita Gautschy erhielt zum Herbst 08 ein zweijähriges Marie Heim-Vögtlin Stipendium und arbeitet seither am Seminar. Zwei Bundesstipendiaten, Abdelrahman Salah Hafez aus Ägypten und Haili Wang aus China arbeiteten am Seminar.

Prof. Deborah Sweeney (Tel Aviv) verbrachte im Herbst 08 einen Teil ihres Forschungsfreisemesters am Ägyptologischen Seminar Basel.

Andreas Dorn (Assistent bis September 08) erhielt eine volle Stelle am Seminar für Ägyptologie und Koptologie der Universität Göttingen, zwei ehemaligen Basler Doktoranden, Julie Stauder-Porchet und Andréas Stauder, erhielten je ein Nationalfonds Stipendium für Studienaufenthalte in Chicago, ein Doktorand, Daniel Arpagaus, eine Anstellung im NCCR Eikones.

Susanne Bickel wurde durch das französische Ministère de l'Enseignement supérieur zum externen Mitglied des Wissenschaftsrates (conseil scientifique) des Französischen Archäologischen Instituts Kairo (IFAO) gewählt.

### **Forschung:**

#### **Tätigkeiten in Ägypten:**

##### **1. Archäologisches Forschungsprojekt im Tal der Könige**

Die Kampagne im Tal der Könige in Luxor von Januar bis März 2008 galt zum einen der Weiterführung der Forschung an den Baufragmenten aus dem Grab Sethos I. (KV 17), deren Resultate kürzlich an einer Fachtagung in Mailand präsentiert wurden (Dr. Florence Barberio), zum andern Konsolidierungs- und Schutzarbeiten an den Gräbern Ramses' X. (KV 18) und Tias (KV 32). Diese Abschlussmassnahmen wurden effizient, baulich und ästhetisch angepasst und zur Zufriedenheit der ägyptischen Behörden durchgeführt.

Wie bis anhin wurde das Projekt von der Gertrud-Mayer Stiftung getragen. Das geplante Nachfolgeprojekt wurde von den ägyptischen Behörden bewilligt.

## **2. Thebanisches Privatgrab**

Die im vergangenen Jahr von Frau Dr. Andrea Gnirs-Loprieno in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Archäologischen Institut Kairo durchgeführten Arbeiten im thebanischen Privatgrab des Meri und der Hunai (TT95) ermöglichten die Erschliessung eines Nebentraktes des Grabes und erbrachten wertvolle Erkenntnisse zur Bauabfolge dieser komplexen Anlage sowie zahlreiche Funde. Letztere stammen grossteils von den verschiedenen Nachnutzungen des Grabes für spätere Beisetzungen und als Wohnraum in christlich-koptischer Zeit.

## **Philologisches Forschungsprojekt Historische Grammatik**

Das philologisch-linguistische Projekt Historische Grammatik des Ägyptischen wird unter der Leitung von Prof. Antonio Loprieno weitergeführt. Im Berichtsjahr wurde vornehmlich an einer Neuorganisation des Beschreibungsansatzes für eines der Kernfelder ägyptologischer linguistischer Forschung, der Verbalmorphologie, gearbeitet. Dass der seit den 1960er Jahren übliche, rein syntaktisch orientierte Ansatz in vielen Bereichen problematisch ist, hat sich in der jüngeren Forschung (von u. a. jetzigen und ehemaligen Mitgliedern des Projektes) herauskristallisiert. Daher wurde ein Paradigmenwechsel notwendig, der die Bedeutung einer Aussage stärker beachtet, als nur deren grammatische Anordnung. Auf dem Gebiet der Verbalmorphologie haben wir somit statt des inzwischen auf zehn verschiedene, graphisch aber meist identische Verbalformen angewachsenen Paradigmas des alten Beschreibungsmodells ein maximal vier Formen umfassendes eingeführt. Daneben wurde auf dem Gebiet der Syntax von Sätzen mit nicht-verbalem Prädikatsausdruck geforscht, sowie Detailstudien zu verschiedenen Formen und Mustern aus unterschiedlichen Sprachstufen publiziert. Auf mehreren Tagungen war das Projekt durch die Mitglieder vertreten.

Die von Barbara Lüscher gepflegte Datenbank **Worddiskussionen** (<http://aegyptische-worddiskussionen.unibas.ch/index.htm>) erhielt ein neues Update.

## **Öffentlichkeitsarbeit / Dienstleistungen:**

Zahlreiche Beratungen von MaturandInnen und Ägypteninteressierten.

Aktive Teilnahme an der Uninacht.

Andreas Dorn: Interview im Schweizer Radio DRS 2 zum Thema «Brot»: Moderation und Redaktion Elisabeth Glattfelder. Sendung: Thema der Woche.

Andreas Dorn: Interview im Schweizer Radio DRS 1 zum Thema «Ägypten in der Schweiz»: Moderation Brigitt Flüeler. Sendung: Treffpunkt.

Beteiligung von Dozierenden und Doktorierenden im Basler Forum für Ägyptologie (Abendkurse).

**Liste der im Jahre 2008 publizierten Schriften und gehaltenen Vorträge****2 a Monographien**

In der vom Ägyptologischen Seminar Basel mitherausgegebenen interdisziplinären Reihe *Orbis biblicus et orientalis* erschienen 2008 sechs Bände.

Die *Zeitschrift für Ägyptische Sprache und Altertumskunde* wird von Antonio Loprieno, Susanne Bickel sowie den Leipziger Kollegen Hans-Werner Fischer-Elfert und Sebastian T. Richter herausgegeben.

**Prof. Dr. Erik Hornung**

Grundzüge der ägyptischen Geschichte, 6. Auflage (mit erweiterter Bibliographie), Darmstadt 2008.

**Dr. Günther Lapp**

Totenbuch Spruch 125. Synoptische Textausgabe nach Quellen des Neuen Reiches, Totenbuchtexte 3, Basel 2008.

**Dr. Barbara Lüscher**

Der Totenbuch-Papyrus Princeton Pharaonic Roll 5. Mit einem Beitrag von Thomas Schneider, Beiträge zum Alten Ägypten 2, Basel 2008.

**2 b Aufsätze****Prof. Dr. Susanne Bickel**

Avant Amarna: la XVIIIe dynastie et le règne d'Amenhotep III, in: [o. Hrsg.], Akhénaton et Nefertiti. Soleil et ombres des pharaons, Genève 2008, 15-25.  
Kôm el-Hettan (Aménophium), *ibid.*, 148-149.

Rezension zu: L. Gestermann, Die Überlieferung ausgewählter Texte altägyptischer Totenliteratur („Sargtexte“) in spätzeitlichen Grabanlagen, *Ägyptologische Abhandlungen* 68, Wiesbaden 2005, in: *Die Welt des Orients* 38, 2008, 234-237.

**Andreas Dorn, lic. phil.**

Rezension zu: F. Adrom, Die Lehre des Amenemhet, *Bibliotheca Aegyptiaca* 19, Turnhout 2006, in: *Bibliotheca Orientalis* 65, 2008, 608-611.

**Dr. Andrea Gnirs**

Rezension zu Hofmann, Beate: Die Königsnovelle. „Strukturanalyse am Einzelwerk“, in: *Orientalistische Literaturzeitung* 102, 2007, Sp. 664-672.

**Prof. Dr. Erik Hornung**

Die neue Religion, in: Ch. Tietze (Hrsg.), Amarna. Lebensräume–Lebensbilder–Weltbilder, Potsdam 2008, 218-237.

**PD Dr. Hanna Jenni**

Diathese und Modus des ägyptischen Pseudopartizips, *Zeitschrift für Ägyptische Sprache und Altertumskunde* 134, 2007, 116-133.

Studien zum Grab Sethos' I. des Basler Projektes «MISR: Mission Siptah - Ramses X.», zusammengestellt von Hanna Jenni, *Sokar* 14, 2007, 88-90.

Die sogenannte nota accusativi im biblischen Hebräisch, in: J. Luchsinger et al. (Hrsg.), «...der seine Lust hat am Wort des Herrn!», Festschrift für Ernst Jenni zum 80. Geburtstag, *Alter Orient und Altes Testament* 336, 2007, 143-183.

**Dr. Carsten Knigge**

Heh, für: *Iconography of Deities and Demons in the Ancient Near East*

([http://www.religionswissenschaft.unizh.ch/idd/prepublications/e\\_idd\\_heh.pdf](http://www.religionswissenschaft.unizh.ch/idd/prepublications/e_idd_heh.pdf)).

Die Nacht als Zeit der Kultlosigkeit. Zu einer Textstelle im sogenannten Großen Aton-Hymnus von Tell el-Amarna, in: M. Bauks et al. (Hrsg.), *Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst? (Psalm 8,5). Aspekte einer theologischen Anthropologie.* Festschrift für Bernd Janowski zum 65. Geburtstag, *Vluyt* 2008, 241-250.

Athanasius Kircher: *Obeliscus Paphnilius [...] interpretatio [...] obelisci hieroglyphici*, in: C. Kiening/M. Stercken (Hrsg.), *SchriftRäume. Dimensionen von Schrift zwischen Mittelalter und Moderne*, Zürich 2008, 362f.

**Dr. Barbara Lüscher**

The Provenance of Princeton Pharaonic Roll 2: A Workshop for the Book of the Dead, in: *Princeton University Library Chronicle*, vol. LXIX, number 1, Autumn 2007, 129-134.

**Dr. Matthias Müller**

Ausgewählte ägyptische Beschwörungen, in: B. Janowski & G. Wilhelm (Hrsg.), *Texte aus der Umwelt des Alten Testaments, N.F. 4: Omina, Orakel, Rituale & Beschwörungen*, Gütersloh 2008, 259-293.

Futur V? Modales Futur in nicht-literarischen koptischen Texten aus der Thebais, *Lingua Aegyptia* 15, 2007, 67-92.

Fragmente einer Beschwörung aus dem Mittleren Reich, *Göttinger Miszellen* 216, 2008, 51-54.

Amarna-Briefe, für: *WiBiLex. Das Wissenschaftliche Bibellexikon im Internet* ([www.wibilex.de](http://www.wibilex.de)).

Rezension zu: J.J. Janssen, *Grain Transport in the Ramessid Period: Papyrus Baldwin (BM EA 10061) & Papyrus Amiens*, in: *Lingua Aegyptia* 15, 2007, 319-320.

Rezension zu: P. Grandet, *Catalogue des Ostraca Hiératiques Non Littéraires de Deir el-Médineh, Tome X*, in: *Lingua Aegyptia* 15, 2007, 315-318.

## **2 c Vorträge**

### **Prof. Dr. Susanne Bickel**

„The concept of peace in Ancient Egypt“: 7th European Social Science History Conference, Lisbon.

„Altägyptische Göttinnen: Gefahren und Gefährtinnen“, Studientagung der Schweizerischen Gesellschaft für Orientalische Altertumswissenschaft, Fribourg.

„Les greniers d'Égypte: logistique, cultes et imaginaire“, Universität Genf.

„Umgang mit den Göttern im Alten Ägypten“, Seniorenuniversität Basel.

„Die Zäsur im Weltbild“, Ägyptologisches Forschungskolloquium „Umgang mit Zäsuren“, Ägyptologisches Seminar Basel.

„Neue Quellen zum Jubiläumsfest Amenhotep III., Ägyptologie Forum Zürich.

„Der Sedfestzyklus Amenhoteps III. Neue Quellen aus Karnak“, Universität München.

„Der Bilderzyklus zum Jubiläum Amenhotep III. Strukturen eines Weltbildes“, NCCR Eikones, Abendvortrag im Rahmen der Summer School, 2. Sept 08, Basel.

### **Dr. Andrea Gnirs**

„Die Lehre Amenemhets I. – Geschichte und politische Identität in der Literatur des frühen Neuen Reiches“, Ägyptologisches Forschungskolloquium „Umgang mit Zäsuren“, Ägyptologisches Seminar Basel.

### **Dr. Hanna Jenni**

„Hände, Zimbeln, Obelisk. Der Dual im Ägyptischen und in den semitischen Sprachen in sprachtypologischer Sicht“, Probevortrag 28.02.2008, Universität Basel.

„Der textile fashion turn der 18. Dynastie“, Ägyptologisches Forschungskolloquium „Umgang mit Zäsuren“, Ägyptologisches Seminar Basel.

„Demonstrativa im Phönizischen: Die Stele Jehaumilks (KAI 10)“, Treffen der deutschschweizerischen Sozietät für Altes Testament, Theologische Fakultät der Universität Basel.

„Mit Wörtern deuten. Demonstrativa im Altägyptischen und im Phönizischen“, Öffentliche Habilitationsvorlesung 28.10.2008, Universität Basel.

### **Dr. Carsten Knigge**

„Dynamics of Praise of gods in ancient Egyptian ritual texts“, International Conference „Ritual Dynamics and the Science of Ritual, Heidelberg.

### **Dr. Barbara Lüscher**

„Ein Totenbuch für einen Asiaten“, Ägyptologisches Seminar Basel.

**Dr. Matthias Müller**

„Adversative Coordination in Coptic“, Tagung „Language Typology & Egyptian-Coptic Linguistics“, Leipzig.

„Ägyptische Phonologie? Möglichkeiten & Grenzen linguistischer Modelle bei der Beschreibung des Lautsystems einer extinkten Sprache“, Work-Shop „Ägyptologie & Kulturwissenschaften“, München.

„*Dies sind die Vorschriften des Vaters meiner Vorväter*. Hatschepsut & der Umgang mit der Vergangenheit“, Ägyptologisches Forschungskolloquium „Umgang mit Zäsuren“, Ägyptologisches Seminar Basel.

„‘God only knows ...’ Ordeals in the ‚el-Hibeh‘-Archive“, McDonald Institute for Archaeological Research, University of Cambridge (UK).

„Fragmentary Glimpses into a Dark Age. The 21st Dynasty ‚el-Hibeh‘-Archive“, Oriental Institute, University of Oxford (UK).

**Dr. des. Andréas Stauder**

„Das Pseudopartizip, Gebrauch und Artifiz“, Ägyptologisches Forschungskolloquium „Umgang mit Zäsuren“, Ägyptologisches Seminar Basel.

„Koptische Musik“ (mit Magdalena Kuhn), Verein ZwischenZeit, Basel.

„Frühe Schrift in Ägypten und Mesopotamien. Kontexte, Anwendungen, Funktionen“, Basler Forum für Ägyptologie.

„Vom Mittelägyptisch zum Neuägyptisch: Bemerkungen zum Verbalsystem“, Universität Leipzig.

**Mag. phil. Melanie Wasmuth**

"A Syro-Hittite Weather-God in Egypt?" (mit Birgül Ögüt, M.A.), International Congress of Archaeology of the Ancient Near East, Rom.

"Privatgräber in Theben: Architektonische Umarbeitungen als Ausdruck der Reflexion?", Ägyptologisches Forschungskolloquium „Umgang mit Zäsuren“, Ägyptologisches Seminar Basel.

"Egyptians at Ugarit? Reassessing the Sources", Internationaler Kongress „Intercultural Contacts in the Ancient Mediterranean“, Kairo.